

Auftrag Team

«Kyburg - Kirche am Weg» 2025

1 Einordnung

1.1 Bereich

Lebensräume teilen

1.2 Begründung

Im Zusammenschlussvertrag der Kirchgemeinden Kyburg und Illnau-Effretikon ist festgehalten, dass das Projekt «Kirche am Weg» ein zentrales Element des kirchlichen Lebens in Kyburg darstellen soll. In der Weisung zum Zusammenschluss wird dieses Projekt folgendermassen skizziert (in Auszügen):

Die Kirche Kyburg wäre eine historische Kirche am Weg für Menschen auf ihrem biografischen Weg – ein Profilort. Dabei ist nicht an «Events» gedacht, sondern an «Small is Beautiful». Es geht um liturgische Miniaturen im kleinen Rahmen – sozusagen um «kammermusikalische» Spiritualität. Das kulturgeschichtlich ausserordentliche Ensemble mit Kirche und Schloss lädt dazu ein, Neues zu wagen. Stellenprozente sind bis Juni 2024 vorhanden. Für ein längerfristiges Leuchtturmprojekt müsste bald ein Unterstützungsgesuch an den Kirchenrat gelangen. Ermutigungen dazu sind von der Fachstelle «Gemeindeaufbau» der Gesamtkirchlichen Dienste bereits gekommen.

Diese Weisung lässt sich gut mit dem Kernwert «Mutig Neues wagen & Altes loslassen» aus der Chile23-Strategie verbinden. Kyburg darf ein Experimentierraum sein, denn «wir sind mutig und offen für Ideen und Entwicklungen.»

Die Kirche Kyburg wird von April bis September von vielen Tourist:innen besucht, die sich von der Stille und dem sakralen Charakter des Gebäudes ansprechen lassen. Diese «Laufkundschaft» und Menschen, die meditative Angebote schätzen, sollen die Zielgruppe des Projekts sein. Die Elemente, die bereits in Kyburg umgesetzt wurden (Pilgerort, Gebetsbuch, Taizéfeiern), gehen auch in diese Richtung.

Das freshX-Projekt «Netz kloster», eine Zusammenarbeit zwischen der Evangelisch-methodistischen Kirche (EMK Schweiz) und der Ref. Kirche des Kantons Zürich richtet sich an die gleiche Zielgruppe. Es begleitet unter Nutzung digitaler Medien Menschen auf dem Weg zur Etablierung einer regelmässigen Meditationspraxis und einem kontemplativen Lebensstil. Die kunstvolle Ästhetik und die Qualität der Umsetzung haben einen hohen Stellenwert.

Eine Kombination der beiden Projekte ergibt für beide Seiten gewinnbringende Synergien.

2 Ziele

2.1 Langfristiges Zukunftsbild

Die Kirche Kyburg wird zu einer «Kirche am Weg», in welcher Menschen zur Ruhe kommen und durch verschiedene Formen der Meditation eine zeitgemässe kontemplative Spiritualität erleben können. Wie in der Weisung zum Zusammenschluss formuliert, wird Kyburg ein «Leuchtturmprojekt» resp. ein «Profilort» mit «kammermusikalischer Spiritualität». Dem «kulturgeschichtlich ausserordentlichen Ensemble» wird Rechnung getragen und mit der Verbindung von Analogem und Digitalem «wagen wir Neues».

2.2 Kurz- und mittelfristige Ziele

	Ziele	Indikatoren 2025
Qualitativ	«Kyburg – Kirche am Weg» ist online auffindbar, einladend und benutzerfreundlich. Sie ist leicht mit ihren Angeboten zu verstehen.	Die Homepage ist aktuell und informiert über den Stand des Projekts, über Anlässe und Themen der Kirche am Weg.

Quantitativ	Die Kirche Kyburg wird gemäss den Bedürfnissen des Projekts Kirche am Weg umgestaltet.	Das Team erarbeitet ein Konzept innerhalb der durch die Baubehörde gesetzten Rahmenbedingungen.
	Die meditativen Angebote öffnen diversen Menschen und Gruppen Zugänge zu sich selbst, ihren Fragen, ihren Mitmenschen, und Gott.	Das Thema Meditation/Achtsamkeit und die Synergie mit dem Netzkloster soll mit "Kirche am Weg" verbunden bleiben (und nicht in andere Formate ausgelagert werden).

3 Glaube in Aktion: Freiwillig engagiert

Dies hängt stark vom Ausgang des Baugesuchs und den Folgeentscheiden ab.

4 Gemeinsam leuchten: Ankerangebote entwickeln

Dies hängt stark vom Ausgang des Baugesuchs und den Folgeentscheiden ab.

5 Raum (für Neues) schaffen

Dies hängt stark vom Ausgang des Baugesuchs und den Folgeentscheiden ab.

6 Vorgehen

Schritt 1: Das Team "Kyburg - Kirche am Weg" erarbeitet einen neuen Vorschlag.

Schritt 2: Die GL gibt Rückmeldung.

Schritt 3: Entscheid durch die Kirchenpflege.

Schritt 4: Umsetzung durch das Team "Kyburg - Kirche am Weg".

Schnittstellen zu anderen Teams sind: Team Liegenschaften (Kirchraum), Musik, Sonntagsgottesdienst.

7 Ressourcen

7.1 Finanzielle Ressourcen

Es gilt das separate Teambudget.

7.2 Infrastruktur

Kirche Kyburg, Gemeindezimmer im Pfarrhaus Kyburg

Ausserdem gilt für die Räumlichkeiten die separate Veranstaltungs- und Reservationsliste des Teams.

7.3 Personelle Ressourcen

Rollen / Aufgaben von Personal	Budget 2025 [%]	Plan 2026 [%]
--------------------------------	-----------------	---------------

Co-Teamleiter	20	20
Co-Teamleiterin	20	20
Total Personalstellen im Team	40%	40%

Rollen / Aufgaben von Freiwilligen	Budget 2025 [%]	Plan 2026 [%]
Teammitglieder		
Freiwillige/r 2		
Freiwillige/r 3		

7.4 Teamzusammensetzung

Teammitglieder	Budget 2025 [%]	Rolle / Aufgabe
Simon Weinreich	20	Co-Teamleiter
Sabine Schneider	20	Co-Teamleiterin
Meinrad Knecht	-	Freiwilliger
Andrea Jost		Freiwillige
Susanne John		Freiwillige
Angela Kerrison		Freiwillige
Anaiz Nüssli		Freiwillige
Lukas Lögler		Kontakt zu Netzkloster

7.5 Gruppen

Gruppenname	Aufgabe	Verantwortung
Meditative Angebote (u.a. Taizé-Feiern)	Selbstständig gelebte Spiritualität	Sabine Schneider
-	-	-

8 Besondere Vereinbarungen

Nächste Schritte Klärung wie weiter mit Projekt „Kirche am Weg“

Die im Teambudget mit einem * markierten Ausgaben werden der Kirchenpflege gesondert zur Genehmigung vorgelegt.

9 Genehmigung

Version	Gremium	Grund
22.10.2024	Kirchenpflege	Erstgenehmigung